

August Kopisch (1799-1853)

## Die Trommelmusik

Hans Pumper fährt zur Stadt – hi! ho! –

Was kommt da aus dem Büschchen?

Klein Männchen kommt herausgeschwirrt

So munter wie ein Fischchen:

5 »Wo fährst du hin?« – Zur Stadt, hi! ho! –

»Was willst du da?« – Was kaufen! –

»Was kaufst du denn?« – Zur Hochzeit was! –

»Hei! wie die Pferde laufen!

Lad mich doch ein!« – Das wär mir recht! –

10 »Ich laß mich auch nicht lumpen,

Ich bring dir dann zur Hochzeit mit

Von Gold einen großen Klumpen.« –

Aha! brr, brr! steh Schimmel, steh!

Das wär ja sehr manierlich!

15 Wie groß? – »Wie dort dein dicker Kopf!« –

Das nenn ich reputierlich!

Bring, Männlein, bring, und nicht zu spät;

Du bist mir sehr willkommen.

– »Hans Pumper, noch eins! Was wird dazu

20 Für Tanzmusik genommen?« –

Die schönste Musik, die beste Musik

Soll um die Ohren klingen,

Ja Trommelmusik und Paukenmusik:

Da wollen wir eins springen! –

25 »Wie schad! leb wohl!« – Warum? – »Leb wohl,

Nun muß du mirs erlassen,

Was ich versprach: die Trommelmusik

Die will für mich nicht passen!«

Da huscht es fort – So komm doch nur! –

30 »Nein, nein, ich muß dir sagen:

Die grobe Musik, die Trommelmusik,

Die kann ich nicht vertragen!« –

(206 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/kopisch/allgeist/allge147.html>